

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **17 (1922-1923)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ECLOGÆ GEOLOGICÆ HELVETIÆ

Geologische Beschreibung des Kettenjura zwischen Delsbergerbecken und Oberrheinischer Tiefebene

enthalten auf den Siegfriedblättern Burg (6),
Soyhières (93) und Courrendlin (95).

Mit 3 Tafeln (I—III).

Von W. T. KELLER, Basel.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Verzeichnis der Tafeln	2
Abkürzungen	2
Vorwort.	3
Einleitung:	
A. Allgemeine Übersicht über das Untersuchungsgebiet	3
B. Bisherige Untersuchungen	5
Stratigraphischer Überblick	6
A. Trias	6
I. Keuper	6
II. Rhät	7
B. Jura.	8
I. Lias	8
II. Dogger	10
III. Malm	12
C. Tertiär	14
I. Eocaen.	14
II. Oligocaen.	15
III. Miocaen	19
IV. Pliocaen	19

	Seite
D. Lehme jungtertiären bis diluvialen Alters	23
E. Quartär	25
I. Diluvium	25
II. Alluvium	30
Tektonik	30
Vorburgkette	30
A. Der Malmsüdschenkel	32
B. Die nördlicheren Teile der Kette von Bellerive bis Spitzenbühl	34
I. Der Doggersüdschenkel von Bellerive bis Spitzenbühl . .	34
II. Der Gewölbekern von Bellerive bis Spitzenbühl	35
III. a) der Doggernordschenkel von Bellerive bis Vorder-	
Rohrberg	37
b) der Malmnordschenkel von Soyhières bis Teufelsküche	
und die Mulde von Stierholz; die Überschiebung des	
Nordschenkels im Gebiet von Hinter-Rohrberg . . .	38
c) Die Mulde mit den Überschiebungen des Nordschenkels	
von der Teufelsküche bis Spitzenbühl	41
C. Die nördlichen Teile der Kette von Wasserberg bis Bärschwil	45
I. Quermulde des Doggers bei Wasserberg	45
II. Gewölbekern von Bannholz bis Bärschwil	45
a) Westliche Kernserie	46
b) Östliche Kernserie	47
III. Der Malm des Landsberges	51
Mulde von Soyhières	54
Movelierkette	55
Mulde von Liesberg-Wiler	59
Buebergkette	60
Mulde von Kleinlützel	64
Blauenkette	65
Mulde von Metzlerlen	72
Landskronkette	72
Zusammenfassung der wichtigsten Resultate	74
Literaturverzeichnis	75

Verzeichnis der Tafeln.

- Tafel I. Geologische Profile durch den Kettenjura zwischen Delsbergerbecken und oberrheinischer Tiefebene. Masstab 1:30.000.
- Tafel II. Geologische Karte des Überschiebungsgebietes Rohrberg-Bärschwil, Masstab 1:25.000.
- Tafel III. Geologische Profile des Überschiebungsgebietes Rohrberg-Bärschwil, Masstab 1:25.000.

Abkürzungen.

N = Nord, nördlich; E = Ost, östlich; etc.
 HR. = Hauptrogenstein.